

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses
am Donnerstag, den 24. September 2020, 18:00 Uhr,
im Ratssaal des Friedrichsbau, Friedrichstraße 2, Bühl**

Sitzungsdauer: 18:00 Uhr - 18:17 Uhr

Anwesend sind:

- | | |
|--|--|
| 1. Vorsitzender: | Hubert Schnurr, Oberbürgermeister |
| 2. Mitglieder des Technischen Ausschusses: | Dr. Margret Burget-Behm
Johannes van Daalen
Hans-Jürgen Jacobs, ab 18:10 Uhr
Franz Fallert
Prof. Dr. Karl Ehinger
Prof. Dr. Johannes Moosheimer
Timo Gretz
Thomas Wäldele
Peter Teichmann
Norbert Zeller, als Vertreter |
| 3. Entschuldigt fehlten: | Peter Hirn
Lutz Jäckel |
| 4. Gemeinderat: | Georg Schultheiß |
| 5. Verwaltung: | Wolfgang Eller, FBL SBI
Corina Bergmaier, FB Wifö, Baurecht
Elisabeth Beerens, Rechtswesen
Klaus Dietsche, Tiefbau
Günther Straub, Stadtplanung, Protokollführer |
| 6. Zuhörer/innen, Pressevertreter: | 1 Pressevertreter |

...

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 9. Juli 2020 gefassten Beschlüsse
2. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 20. Juli 2020 gefassten Beschlüsse
3. Information über das gemeindliche Einvernehmen, Neubau einer Verkaufshalle in Bühl, Gemarkung Oberbruch, Erteilung von erstmaligen Befreiungen von den Bebauungsplanfestsetzungen
4. Berichte und Anfragen

Oberbürgermeister Schnurr eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Teilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit des Technischen Ausschusses fest.

1. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 9. Juli 2020 gefassten Beschlüsse

Oberbürgermeister Schnurr gibt die Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 9. Juli 2020 bekannt.

2. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 20. Juli 2020 gefassten Beschlüsse

Oberbürgermeister Schnurr gibt die Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 20. Juli 2020 bekannt.

3. Information über das gemeindliche Einvernehmen, Neubau einer Verkaufshalle in Bühl, Gemarkung Oberbruch, Erteilung von erstmaligen Befreiungen von den Bebauungsplanfestsetzungen

Oberbürgermeister Schnurr weist auf den Sachverhalt und einer nicht gegebenen Zentrumsrelevanz hin. Nur kleine Fahrradgeschäfte seien in der Innenstadt üblich. Frau Bergmaier trägt mit einer Präsentation Details vor. Die Befreiungen bei Verkaufsfläche und Wandhöhe seien baurechtlich vertretbar. Der Architekt habe allerdings erst heute kurzfristig eine geänderte Planung vorgelegt.

Stadtrat Ehinger könne teils zustimmen, das Gebäude werde dann aber höher sein als umliegende Gebäude. Das erste Obergeschoss werde für die Lagerhaltung wohl so benötigt. Er bedauert den Wegfall der Dachbegrünung und fragt nach dem Standort der Bäume. Frau Bergmaier informiert, dass der Architekt heute erst eine geänderte Planung vorgelegt hat, die sie nicht greifbar habe. Darin seien auch Baumstandorte angegeben.

Stadträtin Burget-Behm spricht den Klimawandel an und möchte wissen, wann die Vorlagen ergänzt werden. Die Bepflanzung diene laut Oberbürgermeister dem ökologischen Ausgleich. Der Vorlagenpunkt Klimarelevanz wird wie allseits bekannt künftig aufgenommen. Hierbei werde aber mehr als der ökologische Ausgleich auch nicht angegeben. Frau Bergmaier informiert, dass auch ein Fahrradverleih von der Firma geplant sei.

Stadtrat Moosheimer stimmt der Verkaufsfläche zu, die ja bereits beim Verkauf im Gemeinderat zugesagt worden sei. Er moniert die nochmalige Befreiung der Wandhöhe, die bereits bei der letzten Befreiung hätte mit erteilt werden können. In Bebauungsplänen seien ohnehin Kanaldeckelhöhen maßgebend. Hinsichtlich der Bepflanzung werde der Ausschuss heute ja nichts beschließen. Laut Oberbürgermeister werde Kenntnis genommen.

...

Stadtrat Wäldele moniert, dass die Dachbegrünung zurückgenommen wurde. Bäume müsse der Bauherr ohnehin pflanzen. Wohin weitere 15 große Bäume gepflanzt werden, erscheint vom Platz und vom Standort her unklar. Frau Bergmaier erläutert die Pflanzfläche bei der großen Grünfläche und unter der Stromleitung. Ein geänderter Plan wurde heute erst vorgelegt. Herr Wäldele wünscht, dass der geänderte Plan dem Technischen Ausschuss vorgelegt wird, was der Oberbürgermeister für die nächste Sitzung zusagt. Auch Stadtrat Fallert hat Zweifel die großkronigen Bäume mit ca. 3 m Durchmesser auf dem Gelände unterzubringen. Die Nachreichung des Plans folge laut Oberbürgermeister.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss erteilt die Befreiung, eine Verkaufsfläche von 1.100 m² und ein Gebäude mit 9,96 m Wandhöhe bezogen auf den Kanaldeckel zu realisieren.

Der Technische Ausschuss erteilt die Befreiung die auf Parkflächen nachzuweisenden Baumpflanzungen, diese auf dem restlichen Grundstück selbst oder durch Vertrag gesichert an anderer Stelle nachzuweisen.

Der Technische Ausschuss erteilt die Befreiung den Anteil Dachbegrünung durch Baumpflanzungen zu ersetzen, wenn dies technisch begründet nachgewiesen wird und die Pflanzungen rechtlich gesichert an anderer Stelle nachgewiesen werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (11 Ja-Stimmen)

4. Berichte und Anfragen

Berichte:

1. Vergaben des Oberbürgermeisters

Herr Schnurr trägt die Vergaben durch den Oberbürgermeister vor.

Anfragen:

- Keine -

Zur Beglaubigung:

Der Oberbürgermeister:

Die Stadträte/innen:

Hubert Schnurr

Der Protokollführer:

Günther Straub